



AURELIUS JUSTUS

Inoffizielles Fan-Dossier · Anvil of War



KERNDATEN

Art der Figur	Custodian
Rang	Legatus – höchster bekannter Offizier unter dem Captain-General, befehligt einen der drei Templii Magisterium Tertia (nur für das 31. Jahrtausend belegt)
Spezialisierung / Kaste	Dankanatoi – Aufspüren und Auslöschen von Verrätern, gegründet in den letzten Tagen der Häresie
Schmiedewelt / Shield Host	Dread Host – Instrument of the Emperor's Wrath; vollstreckt den Zorn des Imperators im Segmentum Solar
Ära	Horus-Häresie und Belagerung von Terra (005 – 014.M31)

HERKUNFT & LEIB

Der Name

Aurelius war der Name eines Königs der alten Terra, eines Mannes, der im Morgengrauen der Erde die Ordnung befestigt hatte, während alles ringsum in Flammen stand. Die Erste Schule hatte gewählt, diesen Namen zu geben, und es war keine Sentimentalität gewesen — es war eine Aussage. Der Name Roma lag in seiner Familie zurück, mehrere Generationen, eine Blutlinie der Prätorianer-garde einer Welt, die längst zu Staub zerfallen war. Aurelius trug ihn, weil seine Gene-Spender-Linie vor der Aushebung eine Tradition der Ordnung gepflegt hatte — nicht der Gehorsamkeit, sondern der bewussten, präzisen Ausführung. Sie hatten befestigt, was befestigt werden musste. Sie hatten Grenzen gezogen und sie mit ihrer Leiche verteidigt.

Die Erste Schule des Adeptus Custodes war die Halle seiner Formung. Alle Custodes gingen durch eine Schule — es gab keine andere Weise, ein Werkzeug aus Menschenfleisch zu schaffen, das keinen Fehler trug. Aber die Erste Schule war älter. Sie war die Schule, die übrig blieb, wenn alle anderen verbrannt waren. Sie hatte Terra selbst überlebt, in den Katakomben unter dem Palast, und sie nahm Kinder an, die schon am Rande des Todes standen. Aurelius war dort, weil kein anderer Ort ihn haben wollte.

Castellan war nicht ein Name, den man sich verdiente — es war der Name des Klingenmeister, unter dem er die ersten drei Jahre des Kampfes gelernt hatte. Ein Mann, dessen Name längst aus den Chroniken gestrichen war, weil er in der ersten Woche der Häresie gefallen war. Aurelius hatte ihn drei Jahre gekannt. Das war nicht lang genug, und es war zu lang.

Drachens der Verdammten war kein stolzer Name. Es war das, was die Überlebenden auf dem Planetoid Sarax Tertius ihn genannt hatten, nachdem er allein neun Stunden gegen die Söhne des Horus gestanden und sie davon abgehalten hatte, die Dreadnoughts in die unterirdische Zitadel zu treiben. Der Planet war verloren. Die Zivilisten waren längst tot. Es ging nicht um Rettung — es ging darum, dass etwas nicht fallen sollte, das fallen durfte.

Justus Supreme war ein Ehrentitel, keine Namenskette. Er war verdient worden, an jenem letzten Moment auf den Stufen des Goldenen Throns, als ein anderer gefallen wäre.



Herkunft und Aufstieg

Aurelius war mit zwölf Jahren zu alt für die Aushebung. Der Adeptus Custodes nahm Kinder, bevor die Zähne heil waren, bevor die Knochen gehärtet wurden. Aber die Erste Schule brauchte ihn — oder eher: die Erste Schule brauchte jeden, der nicht bereits tot war. Der Große Kreuzzug war zu Ende. Die Häresie war da.

Er kam aus einem Bergungsdetachment, ein Junge, der in den Ruinen einer Stellung gelebt hatte, die sein Vater befestigt hatte. Der Vater war Kurator der Älteren Festung gewesen, eine administrative Position, nichts Kriegerisches. Aurelius hatte das Kommando übernommen, weil sich niemand sonst traute. Die Custodes, die ihn aus den Trümmern zerrten, hatten ihm kein Nein gesagt — das war eine der Seltsamkeiten des Ordens. Wenn ein Kind sich bereits auf eine bestimmte Todesart festgelegt hatte, nahmen sie ihn mit.

Die Erste Schule lehrte nicht Gnade. Sie lehrte Genauigkeit. Aurelius wurde in den Ka'tah des Behemor unterrichtet — klinische Schläge, die selbst gepanzerte Rumpfe nicht überstanden. Nicht Kraft, sondern Geometrie. Nicht Wut, sondern vollständige Verständnis der Punkte, an denen etwas zusammenbricht. Drei Jahre unter Castellán, dann zwei Jahre allein, Trainings-Szenarien, die keinen Überlebenden simulierten.

Zum Blutspiel wurde er nicht gesandt. Die Dankanatoi hatten keine Zeit für Übungen im Palast — die Verräter waren schon überall, und ein Mann, der Traitor-Fallen erkannte, brauchte keine Shielsmiths-Probe. Stattdessen wurde er in die Krypta unter der Thronen geschickt, um die Krypten selbst zu überprüfen. Allein. Mit einer Liste Namen, die der Captain-General für unmöglich verdächtig hielt. Es waren einundzwanzig Namen. Aurelius fand die erste Häresie an Tag achtzehn.

Der Leib

Aurelius ist drei Meter dreiundachtzig groß und wiegt weniger als die meisten Menschen denken. Seine Muskeln sind nicht aufgebläht wie die eines Astartes — sie sind dicht, effizient, mit einer Qualität wie Stahlseile unter dünner Haut. Sein Herz ist nicht das eines Menschen mehr. Das war das erste Implantat. Die Dankanatoi bekommen ein Herz aus reiner Goldmasse, gefertigt aus dem selben Metall wie ihre Rüstung, das nicht schlägt wie ein Organ sondern vibriert wie eine Glocke. Er kann damit Gifts filtern, die einen Astartes in Sekunden gelähmt hätten. Er kann damit länger ohne Schlaf funktionieren — nicht ohne Schlaf, aber mit einem Schlaf, der fünf Minuten lang ist und acht Stunden ersetzt. Seine Augen können in den unteren Spektren sehen, die Dankanatoi brauchen das, um Verräter zu erkennen, die sich in den dunklen Reihen verstecken.

Er kämpft allein, nicht als Teil einer Sodality. Das ist nicht eine Wahl, die er trifft — das ist, was die Dankanatoi sind. Ein Verräter-Jäger operiert solo oder gar nicht. Es gibt keine Befehle in eine Sodality hinein, weil es keine Sodality gibt. Nur er und das Ziel, und alles, was dazwischen liegt.

Der Behemor Ka'tah ist eine Kampfweise für Männer, die keinen zweiten Platz für Fehler haben. Nicht brutale Kraft, sondern präzise Destruktion. Ein Schlag auf die Halsschlagader einer Nervenbündel-Stelle einer Kniekehle — die Plätze, wo die Geometrie eines Gegners zusammenbricht. Er studiert seinen Feind drei Sekunden lang. Danach gibt es keinen Feind mehr. Es gibt nur eine Leiche, die noch nicht bemerkt hat, dass sie tot ist.

Das ist die Wahrheit des Dankanatoi: Er kämpft nicht als Bruder. Er kämpft, weil das Universum einen Mann haben muss, der nicht zögert.



ANTRIEB & TATEN

Was sie antreibt

Aurelius Justus bewacht die unterirdischen Archive unter dem Palast — nicht allein, nicht wirklich, aber funktional allein. Die Archive liegen dreihundert Meter unter der Throne, in Kammern, die vor dem Dunklen Zeitalter der Technologie gebaut wurden, bevor die Menschheit überhaupt eine Schrift erfunden hatte, die das beschreiben konnte. Sie enthalten die Namen der Verräter. Sie enthalten die Methoden, wie man Häresie erkennt. Sie enthalten die Korrespondenz, die zeigt, wer gewusst hat und wann.

Seine Wache ist täglich, alle vierundzwanzig Stunden, allein. Er schläft nicht, in dem Sinne, wie Menschen schlafen. Der fünf-Minuten-Schlaf des Dankanatoi-Herzens reicht aus. Die Tore zu den Archiven werden nie geöffnet — nicht für Verwaltungsbeamte, nicht für Tribunes, nicht für den Captain-General. Nur er entscheidet, wer hineingeht. Nur er entscheidet, wem es erlaubt ist, zu lesen.

Ein Offizier der Administrators kam einmal und wollte einen Namen nachschlagen. Der Name war auf der Verdächtigen-Liste seines Vaters, und der Offizier wollte beweisen, dass sein Vater unschuldig gewesen war. Aurelius hätte ihn erschießen können. Stattdessen hat er ihm aufgelesen, was das Archiv über den Vater sagte: schuldig seit M31.004, verstorben in Gefangenschaft M31.006. Der Offizier ist gegangen. Es gibt keinen zweiten Besuch.

Das ist die Wache: nicht die Verteidigung einer Sache, sondern die Verweigerung einer Hoffnung. Nicht jeder Verräter wird geschnappt. Aber jeder Verräter wird erinnert.

Rüstung und Waffen

Seine Rüstung ist Auric Demi-Plate, leichter als die vollständigen Panzers der anderen Custodes, gebaut für Beweglichkeit und für lange Missionen hinter feindlichen Linien. Die Goldmasse ist matt, nicht spiegelnd — eine bewusste Wahl, kein Fehler. Ein Custodian in voller Auramite kann von weitem erkannt werden. Aurelius will nicht erkannt werden. Nicht, bis es zu spät ist.

Der Schulterstein seiner linken Schulter ist dunkelrot, fast schwarz — die Farbe des Dread Host. Es ist einer jener Steine, die ausgetauscht werden, wenn sich ein Rang verschiebt. Seit neun Jahren hat sich nichts verschoben. Die Steine unter dem roten sind älter. Man kann sie sehen, wo er die Rüstung abgelegt hat, die Zwischenräume, wo andere Farben waren. Grün. Blau. Gold. Jede Farbe ist ein Ort, an dem er nicht mehr lebt.

Seine rechte Schulter trägt die Aquila — das Imperial Eagle, weiß auf Gold, das gleiche auf jedem Custodian, das gleiche, seit es begann. Der Edelstein in der Mitte des Adlers ist dunkelrot, der Farbe seines Gastgeber-Shield-Host entsprechend, obwohl er keine Shield Company hat. Ein Custodian ohne Company ist ein Custodian, der sich selbst besitzt.

Sein Guardian Spear ist älter als die meisten Sodalities. Es ist ein Stück handgefertigter Kunstfertigkeit, eine zweihändige Waffe mit einem integrierten Bolter-Kopf und einer Klinge, die aus einem einzelnen Stück Adamantium geschmiedet wurde. Die Oberfläche ist in einem Muster geprägt — nicht Gravur, sondern eine Muster von Narben und Gebrauch, so aufgebaut, dass das Licht nicht richtig davon abprallt. Es ist Tarnung, auf Waffen-Ebene. Niemand macht zwei Guardian Spears gleich. Das ist das Gegenteil von Interchangeability. Das ist das, was eine Waffe wird, wenn sie nicht ersetzt werden kann.



DER BRUCH

Der Bruch

Es gibt eine Erinnerung, die Aurelius nicht auslöschen kann — die die Dankanatoi-Techniken nicht auslöschen können — die sogar das Auramite-Herz, das seine Brust ausfüllt, nicht vergessen hat.

Er war elf Jahre alt. Die Festung war noch nicht eine Festung, sondern eine Administrativ-Station, und sein Vater — der Kurator — hatte ihn mitgenommen in die Kammern tiefer unten, um ihm zu zeigen, wie Dinge geordnet werden. Nicht wichtig, nicht dramatisch. Nur: *Das ist der Platz, wo die Dinge sind. Das ist der Grund, warum wir sie bewachen.*

Der Vater hatte ihm die Handschriften gezeigt — Briefe, Requisitionen, Dinge, die Menschen aufgeschrieben hatten, bevor sie starben. Der Vater sagte: *Das ist, worauf die Ordnung gebaut ist. Nicht auf Metall. Auf Erinnerung.*

Aurelius war elf. Er vergaß das Gesicht seines Vaters innerhalb von zwei Jahren der Formung.

Jetzt, in den Krypta unter der Throne, durchsucht er täglich die Archive, und an jedem hundertsten Namen oder so, sieht er die Handschrift eines Menschen, der versucht hat zu erklären, warum er nicht schuldig war. Ein Brief, der nicht beantwortet wurde. Eine letzte Erklärung. Das ist nicht Zweifel — Aurelius kann nicht zweifeln. Die Dankanatoi zweifeln nicht.

Aber es ist eine Pause. Eine winzige Dehnung der Zeit, wo ein Mann, der kein Mensch mehr ist, sich erinnert, dass es Menschen gibt, die die Dinge schreiben, bevor sie fallen.

Das ist der Riss. Das ist alles, das erlaubt ist.

GLOSSAR

****Adeptus Custodes**** -> Adeptus Custodes (Imperial Guard-Pendant, aber eigenständig; die Elite-Leibwache des Imperators)

****Dankanatoi**** -> Dankanatoi (Verräter-Jäger der Custodes; gegründet in den letzten Tagen der Häresie, spezialisiert auf Infiltrations-Aufdeckung)

****Legatus**** -> Legatus (höchster bekannter Rang unter dem Captain-General in M31; befehligt einen der Templii Magisterium Tertia)

****Dread Host**** -> Dread Host (Shield Host; „Werkzeug des kaiserlichen Zorns“; vollstreckt den Zorn des Imperators im Segmentum Solar)

****Guardian Spear**** -> Guardian Spear (zweihändige Speer-Waffe mit integriertem Bolter; das Standard-Gerät der Custodian Guard, jede Waffe individuell angefertigt)

****Behemor**** -> Behemor (Martial Ka'tah; klinische Schläge, die selbst gepanzerte Rumpfe nicht überstehen; nur für Blade Champions)

****Auric Demi-Plate**** -> Auric Demi-Plate (leichtere Rüstungs-Konstruktion, für maximale Beweglichkeit ausgelegt)

****Auramite**** -> Auramite (Das reine Gold, das die Rüstung der Custodes ausmacht)



ANVIL-OF-WAR

****Blutlinie**** -> Blutlinie (das genetische Erbe, aus dem ein Custodian gezogen wurde; nicht zu verwechseln mit Gensaat, einem Astartes-Organ)

****Die Erste Schule**** -> die Erste Schule (eine der ältesten Trainings-Kammern des Adeptus Custodes, gegründet vor oder während des Großen Kreuzzugs)

****Die Häresie**** -> die Häresie (Die Horus-Häresie, M31.004–014; der Verrat der Space Marine Legionen)

****Castellan**** -> Castellan (Titel eines Waffen-Meisters oder einer Person, die eine Festung befehligt)

****Sarax Tertius**** -> Sarax Tertius (Planetoid, auf dem Aurelius neun Stunden lang gegen die Söhne des Horus allein kämpfte; der Planet war eine Niederlage, der Kampf nicht)

****Der Goldene Thron**** -> der Goldene Thron (das zentrale sakrale Objekt des Imperium, auf dem der Imperator sitzt)

****Shield Company**** -> Shield Company (Untereinheit eines Shield Host, keine formale militärische Hierarchie wie eine Kompanie der Astra Militarum)

****Shield Host**** -> Shield Host (die oberste taktische Gruppierung der Custodes; benannt nach dem Instrument ihrer Zerstörung oder Vorsicht)

****Sodality**** -> Sodality (lose Verbindung von Custodes, die zusammen agieren; kein formales Kommando-Verhältnis wie ein Trupp)

****Tribun**** -> Tribun (Rang im Adeptus Custodes, unterhalb eines Shield-Captain)

****Verräter-Legion**** -> Verräter-Legion (die Space Marine Legionen, die sich in der Häresie Chaos zuwandten)

****Warp**** -> der Warp (die psionische Dimension, die das materielle Universum durchdringt; Quelle der Häresie)

Bindungen und Rivalitäten

Kalluin, genannt die Augen des Imperators, war Aurelius' einziger Anker zur übrigen Ordnung — und sogar das war von großer Entfernung aus. Kalluin war älteste, ein Custodian der Älteren Generation, der vor Aurelius born war, bevor die Häresie die Welt splitterte. Er war der Leiter des Spionage-Netzes unter dem Palast, und er war es, der Aurelius zu den Dankanatoi entsandt hatte, mit einer einzelnen schriftlichen Order: *Verifiziere alles. Vertraue niemand. Berichte nur mir.*

Sie hatten sich alle zwei Monate getroffen, an der gleichen Stelle, auf den gleichen Stufen. Kalluin brachte Aufträge. Aurelius brachte Namen. Sie sprachen nie länger als zehn Minuten. Der Ton zwischen ihnen war nicht warm — er war präzise. Kalluin war ein Spionage-Meister, kein Mentor. Aber als Aurelius den siebenundneunzigsten Verräter in den Archiven fand — einen Tribun, der für die Word Bearers arbeitet — schickte Kalluin eine Nachricht zurück, nur fünf Worte: *Gut beobachtet. Gut geurteilt.*

Das war alles. Das war genug.

Kalluin fiel in M31.009, während der Belagerung, bei der Verteidigung einer Krypta tiefer unter der Throne, wo kein Licht die Dankanatoi erreicht. Aurelius erfuhr es, als er Kalluin zum nächsten Treffen aufsuchte und einen Leichnam fand, der bereits zehn Tage alt war. Der Name wurde in die Archive



ANVIL-OF-WAR

eingraviert, mit allen anderen, die es nicht geschafft hatten. Aurelius hatte sich nichts notiert. Das war nicht notwendig.